

## Ausfüllhilfe für die Mitbelegung Online Instructions for Online Co-registration

Eine Studienkennzahl setzt sich aus drei bis fünf Blöcken bestehend aus Kennbuchstabe und Kennzahl zusammen. Wie die Studienkennzahl Ihres Studiums lautet, entnehmen Sie Ihrem Studienblatt. In das erste Feld ist der Kennbuchstabe Ihrer Universität einzutragen (Uni 1), in die restlichen Felder (KZ1, KZ2, KZ3) wird die Kennzahl eingetragen – in dieselben Zahlenblöcke gegliedert, wie am Studienblatt angeführt. Es sind nur so viele Felder auszufüllen, wie für Ihre Studienkennzahl benötigt werden. Sollte Ihre Studienkennzahl kürzer sein und somit Felder frei bleiben, ist das kein Problem. Alle Felder sind nur bei einem Lehramtsstudium, bei dem je ein Unterrichtsfach an einer anderen Universität studiert wird, notwendig. Dann wird im letzten Feld (Uni2) der Kennbuchstabe der zweiten Universität eingetragen (wie am Studienblatt angeführt).

A study code is composed of three to five blocks, each consisting of an identification letter and a code number. You can find your specific study code on your record of studies (*Studienblatt*). Enter the identification letter of your university in the first field (Uni 1). The code numbers are to be entered into the remaining fields (KZ1, KZ2, KZ3), organized into the same numerical blocks as shown on your record of studies. Only fill in as many fields as are required for your specific study code. If your study code is shorter and fields remain empty, this is not an issue. All fields are only required for teacher training programs (*Lehramt*) where teaching subjects are studied at different universities. In such cases, enter the identification letter of the second university in the final field (Uni 2), as specified on your record of studies.

Das Diagramm zeigt ein schematisches Formular mit vier Kästchen für die Eingabe der Studienkennzahl: Uni1, KZ1, KZ2 und KZ3. Rote Pfeile weisen auf diese Kästchen hin. Darunter steht der Text 'STUDIENRICHTUNG/Studienzweig'. Unter diesem Text sind drei Beispiele für die Kennzahl und deren Bedeutung aufgelistet:

UR	190	590	592
190 Lehramtsstudium			
590 UF Bildn.Erziehung-Kunst u. Kommunik.			
592 UF Textiles Gestalten - Moden und Styles			

### Bildbeschreibung: Beispiel zur Studienkennzahl

Das Bild zeigt eine schematische Darstellung, wie eine Studienkennzahl in ein Formular eingetragen wird.

- **Header-Bereich:** Rechts oben steht fettgedruckt die Überschrift „STUDIENRICHTUNG/Studienzweig“.
- **Eingabefelder:** Es gibt vier nebeneinanderliegende Kästchen. Über diesen Kästchen befinden sich rote Beschriftungen mit Pfeilen, die genau zuordnen, was wo eingetragen werden muss:
  - **Uni1:** Zeigt auf das erste Kästchen, in dem beispielhaft „UR“ steht.
  - **KZ1:** Zeigt auf das zweite Kästchen mit dem Wert „190“.
  - **KZ2:** Zeigt auf das dritte Kästchen mit dem Wert „590“.
  - **KZ3:** Zeigt auf das vierte Kästchen mit dem Wert „592“.
- **Erklärungstext (darunter):** Unter den Eingabefeldern wird die Bedeutung der Zahlen in einer Liste erklärt:
  - **190:** Lehramtsstudium
  - **590:** UF (Unterrichtsfach) Bildn.Erziehung-Kunst u. Kommunik.
  - **592:** UF (Unterrichtsfach) Textiles Gestalten – Moden und Styles